



# Stadt Ratingen

Wilhelm-Busch-Schule  
Offene Ganztagschule  
Städtische  
Gemeinschaftsgrundschule  
Ratingen-Hösel

Wilhelm-Busch-Schule • Bismarckstr. 16 • 40883 Ratingen

Ratingen, September.2021

## **Was passiert, wenn der Pool nicht schlüssig aufgelöst werden kann?**

Mit der Neuregelung der Quarantäne in Schulen vom 09.09.2021 gilt: die Quarantäne von Schülerinnen und Schülern ist grundsätzlich auf die nachweislich infizierte Person zu beschränken. Sollte also der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass bei der vollständigen Nachtestung der Schülerinnen und Schüler eines positiven Pools kein infiziertes Kind ermittelt werden kann, können alle Kinder, für welche ein negatives PCR-Testergebnis vorliegt, wieder die Schule besuchen. Einzelne ungetestete Kinder können somit die Teilnahme anderer getesteter Kinder nicht „blockieren“. Dennoch ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass die dringend notwendige Beteiligung an der Nachtestung im Rahmen der Auflösung eines positiven Pools aktiv gegenüber den Eltern kommuniziert werden muss. Beteiligen sich die Eltern nicht an der Nachtestung zur Pool-Auflösung, müssen sie selbst aktiv auf ihre Haus- bzw. Kinderärzte zugehen, damit diese eine bestätigende PCR-Testung veranlassen können. Vorher ist eine Rückkehr in die Schule nicht möglich. Um das Testverfahren erfolgreich aufrecht zu erhalten, ist es wichtig, die Eltern über diese Abläufe präzise zu informieren. Auch dazu stehen im Bildungsportal unter <http://www.schulministerium.nrw/lolli-tests> Musterbriefe und weitere Informationen zur Verfügung, die Sie verwenden können.

Von dem Verfahren unberührt bleiben die notwendigen Quarantänemaßnahmen im Ausnahmefall.

Mit freundlichen Grüßen,  
im Auftrag

gez. Hotline Lollitest  
Bezirksregierung Düsseldorf

Liebe Eltern der WBS,

da der oben genannte seltene Fall doch nicht so selten auftritt, gibt es noch einmal ergänzende Informationen aus der Schule.

Mir wurde in einem Telefonat mit dem Labor erklärt, dass einige Lebensmittel ebenfalls ein positives Testergebnis hervorrufen können. Sollte ein Kind demnach Speisereste im Mund haben, wenn es an dem Stäbchen lutscht, würden diese das Ergebnis beeinflussen.

Aus diesem Grund bitte ich darum, besonders an den Testtagen auf eine intensive Mundhygiene nach dem Frühstück zu achten und die Kinder darauf hinzuweisen, bis zur Testung nichts mehr zu essen oder zu trinken.

Sobald Ihnen das negative Testergebnis des Einzeltests vorliegt, ist Ihr Kind umgehend aus der Isolation draußen und kann an allem wie gewohnt teilnehmen.

Um in die Schule zurückkehren zu können, muss der negative Nachweis entweder in Papierform oder per Mail bei der Lehrerin/dem Lehrer vorgelegt werden.

Ich empfehle, Geschwisterkinder ebenfalls bis zum negativen Ergebnis in Isolation zu lassen und engmaschig bei ihnen Selbsttests durchzuführen.

Bei einem positiven Ergebnis des infizierten Kindes übernimmt sofort das Gesundheitsamt die Zuständigkeit und informiert Sie über das weitere Vorgehen.

Herzliche Grüße,

Anne Köhler